

8. Kurzer Bescheid über die Entwicklung des Sozialismus;
  9. Die geschichtliche Schule, die Sozialpolitik, die Grenznutzenlehre;
  10. Die gegenwärtige Volkswirtschaftslehre.
- V. J. Schumpeter, Epochen der Dogmen- und Methodengeschichte im Grundriß der Sozialökonomik, Band I. 2. Aufl. 1924.
1. Die Entwicklung der Sozialökonomik zur Wissenschaft;
  2. Die Entdeckung des wirtschaftlichen Kreislaufs;
  3. Das klassische System und seine Ausläufer;
  4. Die historische Schule und (!) die Grenznutzentheorie.
- VI. Edgar Salin, Geschichte der Volkswirtschaftslehre. 2. Aufl. 1929.
1. Vorgeschichte:
    - I. Athen;
    - II. Rom;
    - III. Das katholische Europa (Mittelalter).
  2. Geschichte:
    - I. Die merkantilistische Ökonomik: politische Wissenschaft;
    - II. Physiokraten und Klassiker: systematische Wissenschaft;
    - III. Sozialismus und Historismus: evolutionistische Wissenschaft;
      - a) Der Sozialismus,
      - b) Der Historismus.
  3. Nachfahren und Vorläufer.

Die Salinsche Einteilung ist die verhältnismäßig beste, obwohl auch sie von den oben vermerkten Fehlern nicht frei ist: politisch-systematisch, sozialistisch-historistisch sind Merkmale, die je in verschiedenen Ebenen liegen.